

Liste der im Live-Seminar angesprochenen und empfohlenen Bücher

- M.Mayer: **Da liegt ein Krokodil unter meinem Bett**. Carl-Auer 2015
- J.u.W.Grimm / P.Schmidt: **Jorinde und Joringel**. Middelhauve 1978
- A.Mitgutsch / I.Hailer: **Die Hexe und die sieben Fexe**. Ravensburger 1970
- O.Könnecke: **Dulcinea im Zauberwald**. Hanser 2021
- A.Miyakoshi: **Die Teestunde im Wald**. Carl-Auer 2019
- A.Miyakoshi: **Concierto de Piano**. 2013 (jap. 2012)
- K.Schärer: **da sein. Was fühlst du?** Hanser 2021
- F.Stohner: **Ich bin hier bloß der Opa**. Hanser 2021
- **Dinosaurier. Wieso-Weshalb-Warum**. Ravensburger 2015
- H.Piers / M.Foreman: **Schlangehals und Trampelbein**. ObersteBrink 2017 (engl. 1982)
- M.d'Allancé: **Robbi regt sich auf**. Moritz 2000
- G.Dahle / S.Nyhus: **Böse Mann**. NordSüd 2019
- M.Damjan / J.Wilkon: **Der Clown sagte nein**. NordSüd 1986 [neu von T.Kuhlmann 2021]
- E.Hasler / K.Bend: **Die Nacht im Zauberwald**. NordSüd 2006 (Ravensburger 1982)
- M.Waddel / B.Fürth: **Kannst du nicht schlafen, kleiner Bär?** Betz 1989
- B.Furman / M.Weber: **Antos Albtraum**. Carl-Auer 2016

Folgende Bücher sind für dieses Thema zusätzlich zu empfehlen:

- K.Iwamura / R.Pflock: **Donnerwetter, was für ein Sommer!** NordSüd 2010  
Für Kinder, die sich vor Blitz und Donner fürchten...und die außerdem auch noch ein wenig schüchtern sind!
- G.Vincent: **Ernest und Célestine. Célestines Entdeckung**. Carl-Auer 2013 (frz. 2006) Für Kinder, die entdecken, dass ihre Eltern auch noch andere lieben. In diesem Fall ist es die kleine graue Maus Celestine, die in Ernests Schulblende das Foto einer weißen Maus findet...
- B.Tschirren / P.Hächler / M.Mambourg: **ich bin Loris**. Balance 2015  
Loris kann Lärm nicht ertragen. Auch wenn andere mit denen er verabredet ist zu spät kommen, löst das bei ihm große Unruhe aus...Loris braucht Freunde, aber es ist so schwierig für ihn, dass sie sich oft für ihn unverständlich verhalten...
- H.M.Heine / H.Schulmeyer: **Tausendfühler Lars**. Balance 2019  
Lars ist hochempfindlich. Das bedeutet, dass er oft unter seinen unendlich feinen Sinnen leidet: die Fingerfarben riechen so stark, die Fliege brummt so laut...aber Lars weiß sich zu helfen und sorgt für sich, so, wie er es von seinem Opa gelernt hat.
- **Die 100 gefährlichsten Dinge der Welt und wie man sie überlebt!** ars edition 2020  
Auf 50 Karten können Schulkinder sich genau orientieren, was wie gefährlich ist und wie oft man damit in Gefahr geraten kann. Es ist erstaunlich, wie sehr man sich irren kann, vieles, was man kaum beachtet kann lebensgefährlich sein und anderes, wovon man sich total fürchtet, ist vielleicht ganz harmlos...